



## PRESSEMITTEILUNG

### **Kleingärten 2.0 und ein Zaunkönig Verleihung des Berliner Naturschutzpreises 2019**

Am 2. September 2019 würdigt die Stiftung Naturschutz Berlin zum 32. Mal außerordentliche Leistungen für den Natur- und Umweltschutz. Mit dem Berliner Naturschutzpreis zeichnet sie Personen aus, die sich in besonderem Maß um Flora und Fauna der Hauptstadt verdient gemacht haben. In diesem Jahr erhalten der Verein der Kleingärtner Berlin-Heinersdorf e.V. und Otto Bardella die Auszeichnung.

Zur Preisverleihung ab 18 Uhr spricht Stefan Tidow, Vorsitzender des Stiftungsrats und Staatssekretär für Umwelt und Klimaschutz. Die Laudationes auf die Preisträger\*innen halten Ilka Brecht, Redaktionsleiterin und Moderatorin von Frontal 21, und Andreas Krug, Abteilungsleiter Landnutzung beim Bundesamt für Naturschutz.

#### **Gewinner Kategorie Institutionen: Verein der Kleingärtner Berlin-Heinersdorf e.V.**

*Kleingarten 2.0 – ein Vorbild für alle, die sich ökologisch und sozial engagieren möchten*

Dieser Verein ist ein Gewinn für alle: für die Artenvielfalt, das Klima und die Stadtgesellschaft. In vorbildlicher Weise zeigen die Pächter\*innen, welche Bedeutung Kleingärten für den Erhalt der ökologischen Vielfalt in der Stadt haben. In ihren Gärten und Gemeinschaftsflächen setzen sie zahlreiche ökologische Maßnahmen um, schaffen Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten und geben ihr Wissen und ihre Begeisterung an andere weiter. Mit Umweltbildungsangeboten, Veranstaltungen und einer engagierten Öffentlichkeitsarbeit erreicht der Verein nicht nur Menschen aus der Umgebung, sondern weit darüber hinaus. Damit tragen die Heinersdorfer Kleingärtnerinnen und Kleingärtner dazu bei, die Möglichkeiten ökologischer Gartengestaltung weiter zu verbreiten.

Eine besondere Erwähnung verdient die Rettung des Rohrpfuhs. Dieser Teich inmitten der Kolonie wird unter hohem Krafteinsatz renaturiert. Bereits heute bietet der Rohrpfuhl der stark gefährdeten Knoblauchkröte wieder einen Lebensraum, aber auch Ringelnattern, Teichmolchen, Erdkröten und vielen anderen Tieren und Pflanzen.

#### **Gewinner Kategorie Ehrenpreis: Otto Bardella**

*Der Baumfreund und Amphibienretter*

Seit Jahrzehnten engagiert sich Otto Bardella ehrenamtlich für den Naturschutz in Berlin. Besonders verdient gemacht hat er sich um den Amphibienschutz im Umfeld des Rahnsdorfer Stausees. Noch heute betreut er dort den ältesten Amphibienschutzzaun Berlins, hält diesen außerhalb der Saison instand, koordiniert die Einsätze von Ehrenamtlichen und dokumentiert seine Funde für die wissenschaftliche Auswertung. Neben seinem unermüdlichen Engagement für die Rahnsdorfer Amphibien setzt sich Otto Bardella für den Schutz von Bäumen ein. Seine Lieblings-Rotbuche im Müggelpark befreite er aus ihrem Betongefängnis und verhalf ihr damit wieder zu ihrer verdienten Würde. Mit Führungen zu Berliner Naturdenkmälern gibt er darüber hinaus sein großes Wissen und seine langjährigen Erfahrungen als Baumexperte weiter.

Bildmaterial zu den Preisträger\*innen finden Sie anbei zum Download, ab Dienstag auch Fotos der Preisverleihung und die Laudationes.

#### **Kontakt:**

Heidrun Grüttner (Leiterin Öffentlichkeitsarbeit), Mobilnummer: 0160 437 06 84

Michaela Boguhn, Tel.: 030 / 26394-152, [presse@stiftung-naturschutz.de](mailto:presse@stiftung-naturschutz.de)

[www.stiftung-naturschutz.de/presse](http://www.stiftung-naturschutz.de/presse)